

Rec'd PCT/PTO 02 MAR 2005

EP 03 / 9871



RECEIVED	
22 JAN 2004	
WIPO	PCT

**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Patentanmeldung**

Aktenzeichen: 102 41 794.6

Anmeldetag: 06. September 2002

Anmelder/Inhaber: Oliver Wöll, Starzach/DE

Bezeichnung: Abdeckfolie für Fahrzeuge

IPC: C 08 J, B 60 J

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

München, den 4. Dezember 2003
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident
Im Auftrag

Letang

**PRIORITY
DOCUMENT**

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)

Zusammenfassung:

Es handelt sich hierbei um eine Folie, die ein Vereisen im Winter und ein Aufheizen im Sommer verhindert.

Die Folie ermöglicht es ein Abdecken von der Frontscheiben, den Seitenscheiben und der Heckscheibe zu ermöglichen, ohne zusätzlich das Dach zu bedecken.

Dies ist insbesondere bei Autos von Vorteil, die eine Dachantenne besitzen.

Beschreibung:

Bei der Abdeckung für die Scheiben handelt es sich um ein Material, das um die Scheiben eines Fahrzeuges herumgelegt werden können.

Dieser Nachteil der bisherigen Abdeckungen wird durch das Anbringen eines Materials verhindert, das auf dem Dach einen Freiraum lässt, dass die Dachantenne nicht abgenommen werden muss, um die Abdeckung anzubringen.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird anhand der beigelegten Zeichnungen erläutert. Es zeigt:

Fig.1: Figur 1 zeigt ein Automobil mit der eingelegte Abdeckfolie

Fig.2: Zeigt eine Vorrichtung mit Schlaufen um ein Einfädeln vom Ende der Folie mit dem Anfang der Folie zu ermöglichen. Die Folie ist

Die Vorderseite der Folie 1 ist durch die andersfarbige Fläche sichtbar. Der nach unten gehörende Teil der Folie wird durch die Markierung 2 sichtbar.

Der Anfang der Abdeckfolie 3 wird in eine geöffnete Türe eingeführt. Anschließend wird die Türe geschlossen. Im Anschluss daran wird die gesamte Abdeckfolie um das Auto herumgeführt.

Eine Befestigung wird auf der Frontscheibe durch die Scheibenwischer erreicht, die Beifahrerseite kann durch das Einbringen der Folie in eine Türspalte ermöglicht werden. Weiterhin kann die Folie durch die vorgenommen Löcher durch die Außenspiegel durchgeführt werden, was zu einem zusätzlichen verbesserten Halten der Folie führt. Auf der Heckscheibe ist eine Befestigung durch einen Scheibenwischer möglich, falls einer vorhanden ist.

Der Anfang der Abdeckfolie 4 ist mit mehreren Schlaufen versehen. Das Ende der Abdeckfolie 5 ist mit einem abgeschrägten Ende versehen.

Zum Befestigen des Ende der Abdeckfolie, wird diese durch die Schlaufen am Anfang der Abdeckfolie durchgeführt. Abwechselnd, oben und unten, um die Stabilität zu gewährleisten.

Patentansprüche

Material zum Abdecken der Scheiben, dadurch gekennzeichnet, dass

1 Abdeckmaterial, bei der alle seitlichen Flächen abgedeckt sind, jedoch die Dachfläche nicht durchgängig bedeckt ist.

2 Abdeckmaterial nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass das Abdeckmaterial aus unterschiedlichen Farben besteht.

3 Abdeckmaterial nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Befestigung des Abdeckmaterials durch eine Vorrichtung vorgenommen wird, die sich auf dem Abdeckmaterial befindet.

4 Abdeckmaterial nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Befestigung des Abdeckmaterials durch ein Material vorgenommen wird, das dem der Folie ähnelt.

5 Abdeckmaterial nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Abdeckmaterial Vorrichtungen beinhaltet, welche ein Durchführen von Außenspiegeln ermöglicht.

6 Abdeckmaterial nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Abdeckmaterial zu Beginn oder am Ende nicht rechtwinklig endet.



Fig 1

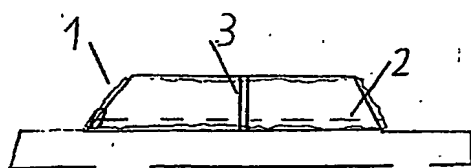


Fig 2

